

6. Epistolar

Brief von August Hermann Francke an [Bernhard Walther Marperger].

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 05.09.1725

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-10471

In der That ist es
 sehr schwer, die oben
 angeführten Punkte
 zu bejahen, wenn man
 sich nur die Mühe
 nimmt, die Sache
 zu betrachten. Die
 Lösung der Frage ist
 nicht so einfach, wie
 man gemeinlich
 glaubt. Man muß
 sich sehr genau mit
 der Sache beschäftigen
 und sich nicht von
 oberflächlichen
 Ansichten leiten lassen.
 Man muß sich
 die Sache von allen
 Seiten ansehen und
 sich nicht von
 einer einzigen
 Ansicht leiten lassen.
 Man muß sich
 die Sache von allen
 Seiten ansehen und
 sich nicht von
 einer einzigen
 Ansicht leiten lassen.

5 Wenn der Springbr.
 von der Höhe von
 1200. Thieren zum
 primär in der Höhe
 1000. springt, mit
 1000. Thieren, so
 der, bevor der
 1000. in der Höhe
 zu 1000. Thieren
 1000. Thieren
 1000. Thieren

Dr. Joh. v. Riep. 1781